



PFIF – Perspektiven finden! Wohnen und Leben in Fürth

Bundestagung 2022 der Bundesarbeitsgemeinschaft
Wohnungslosenhilfe e. V.

(UN) BEDINGT SYSTEMRELEVANT

PFIF ist....



- ...ein Projekt der Stadt Fürth , Bürgermeister- und Presseamt
- ...von 2016 bis 2021 gefördert durch das Bundesministeriums für Arbeit und Soziales im Rahmen des Europäischen Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (EHAP)
- ...seit 2022 mit einem Volumen von 385.000 € in kommunaler Förderung

PFIF....



- ...umfasst 4,5 Beratungsstellen mit den Sprachen Rumänisch, Bulgarisch, Türkisch, Russisch, Spanisch, Englisch sowie ehrenamtliche Integrationslots*innen als Sprachmittler*innen und Alltagsbegleiter*innen
- ...ist ein Projektverbund der Stadt Fürth, der AWO-Kulturbrücke und des Freiwilligen Zentrums Fürth.



Zielgruppen sind...



- zugewanderte EU-Bürger und Bürgerinnen und deren Kinder (mittlerweile stammen 11,4 % der Einwohnerschaft Fürths aus Ländern der Europäischen Union),
- Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen aus der Europäischen Union inklusive Deutsche

Zielsetzung...



- ...ist es, durch Ansprache, Beratung und Information die besonders benachteiligten Zielgruppen an die Beratungs- und Unterstützungsangebote des regulären Hilfesystems heranzuführen und deren soziale Integration zu unterstützen.
- ...Alleinstellungsmerkmale vor Ort sind eine niedrighschwellige, aufsuchende, muttersprachliche Beratung und Begleitung im Vorfeld und in Ergänzung der Regeldienste.



Angebote für Zuwandernde...

PFIF bietet kostenlose Beratung, Unterstützung und Begleitung bei Themen wie z.B:

- Deutsch zu lernen
- einen Kindergarten- oder Schulplatz zu finden
- im Umgang mit Ämtern und Behörden
- persönliche und familiäre Lebensprobleme zu lösen
- eine Perspektive zu entwickeln
- sich in Fürth im sozialen, beruflichen und kulturellen Leben zurecht zu finden...

Angebote bei Wohnungsproblemen...



- Sicherheit und Erhalt der Wohnung
- bei einer vorliegenden Kündigung
- bei Miet- und Energieschulden
- Kontaktaufnahme zu Vermietern und Ämtern
- Leistungsbeantragung
- im Umgang mit Ämtern und Behörden
- persönliche Lebensprobleme zu lösen
- Tipps zur Wohnungssuche...

Erreichtes...



- ...Jährlich ca. 700 Teilnehmende (plus deren Familien)
- ...Vermittlungsquote ca. 90%
- ...82% der Teilnehmenden haben einen Migrationshintergrund (v.a. aus Rumänien, Bulgarien, Griechenland)
- ...55% weiblich, 45% männliche Teilnehmende

Beratungsthemen...



- ...soziale Sicherung und Schuldenprobleme (Krankenversicherung, Jobcenter, Wohngeld, Kindergeld, Gericht, Notar, Energieversorger, Vermieter, Wohnungsbaugenossenschaften, Sozialamt)
 - ...Gesundheit und Behinderung (Ärzte, Krankenkassen, Schwangerschaftsberatung, psychosoziale Beratungsstellen)
 - ...Erziehung und Bildung (Kindergarten, Schule und Schulamt, Jugendamt, Erziehungsberatung, Integrationskurse)
-und vieles weitere...

Auffälliges...



- ...verbreiteter „Grauer Beratungsmarkt“ gegen Bezahlung (Kindergeldantrag, ALG II Antrag, Vermieterbescheinigungen...)
- ...desolate Wohnverhältnisse (überhöhte Mieten, Abbruchwohnungen, Pensionen, keine Mietverträge...)
- ...prekäre Arbeitsverhältnisse (geringfügige Beschäftigung, Unterschreiten von Mindestlöhnen, illegale Beschäftigung...)

Es bleibt viel zu tun, damit die Integration und soziale Sicherung besonders benachteiligter Menschen in Fürth gelingen kann!



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

04.03.2022